

X Elektronischer Digitalverstärker PVR6

- Der elektronische Verstärker ist für die Ansteuerung von induktiven Aktuatoren konzipiert. Dabei kann durch individuell gestaltete Firmware eine Kombination aus sechs PWM-Stellsignalen mit vier Sollwerten und sechs Meldesignalen erzeugt werden. Somit sind gesteuerte und geregelte Einsatzfälle realisierbar. Die dazu notwendige Parametrierung ist auf internen ausfallgesicherten Speichern hinterlegt.
- Alle systeminternen, sicherheitsrelevanten Zustände werden überwacht und durch geeignete Fehlerinformationen dem Anwender zugänglich. Nach Rücksprache sind auch spezielle, nach Kundenwunsch programmierte Lösungen möglich.
- Die Kommunikation mit dem Verstärker erfolgt über eine RS232-Schnittstelle. Mit dieser Kommunikation ist, neben der Auswahl der angeschlossenen Ventiltypen, auch die komplette Parametrierung und Diagnose möglich.
- Über die vorhandenen Sollwerteingangs- und Zustandsmeldesignale erfolgt die Kopplung zur übergeordneten Steuerung. Ein optional verfügbares LAN-Interface gestattet die vollständige Integration als Slave innerhalb eines lokalen Netzwerkes. Webserverfunktionalität ist dabei nicht verfügbar.
- Die konsequente Trennung der Energieversorgung der Verstärkerelektronik von der Energieversorgung der Lastkreise, sowie die dabei vorhandene separate Einspeisung für die Proportional-Wegeventile und Proportional-Druckventile, ermöglicht dem Anwender vollständige Gestaltungsfreiheit bei der Umsetzung seines Maschinensicherheitskonzepts. Standardmäßig erfolgt die Montage auf einer Tragschiene NS35/7,5 nach DIN50022.

Technische Daten Gesamtsystem

Schutzart:	IP 20
Umgebungs-/Funktionstemperatur:..	-10 °C ... +55 °C
Lagertemperatur:	-20 °C ... +70 °C
Einschaltdauer:	100 %
CE-Richtlinien:	89/336/EWG
EMV-Störfestigkeit:	EN 61000-6-2
EMV-Störaussendung:	EN 61000-6-4
Lötverbindungen:	bleifrei
Verpackung	Kartonage ESD-gerecht

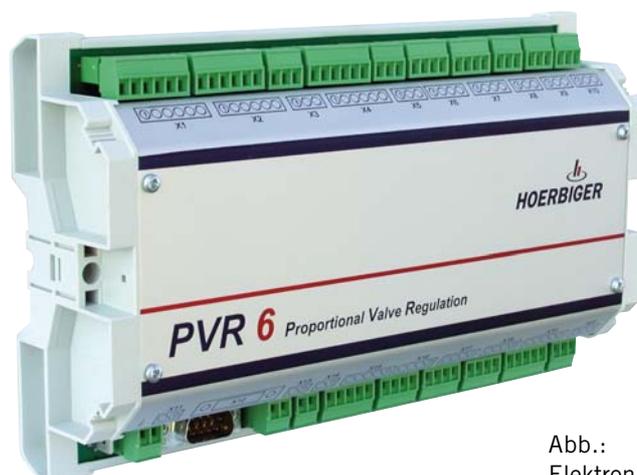


Abb.:
Elektronischer Digitalverstärker PVR6
Abmessungen B x H x T : 197 x 51 x 127,5

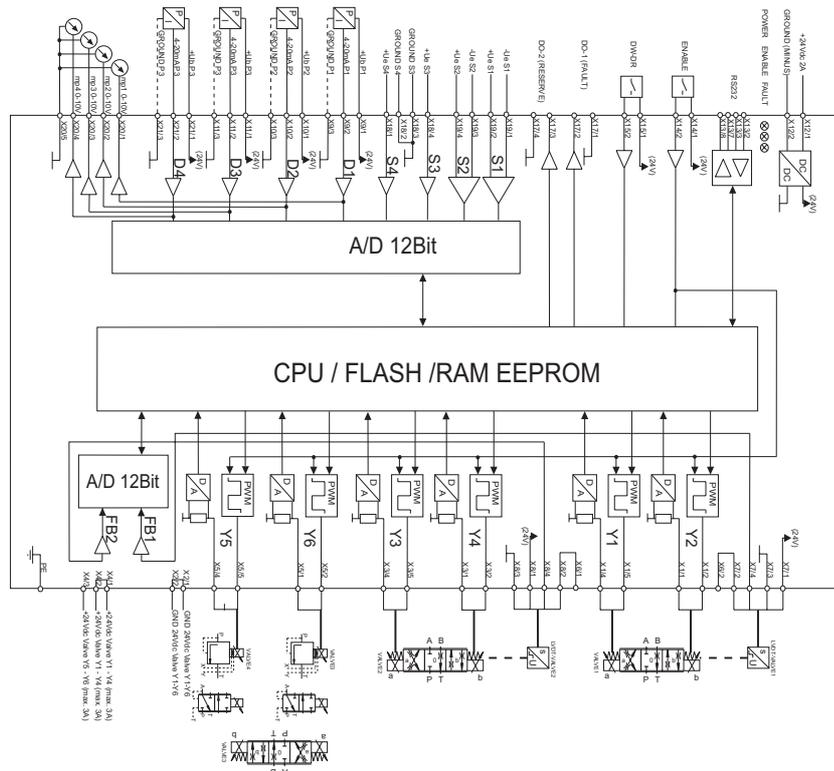


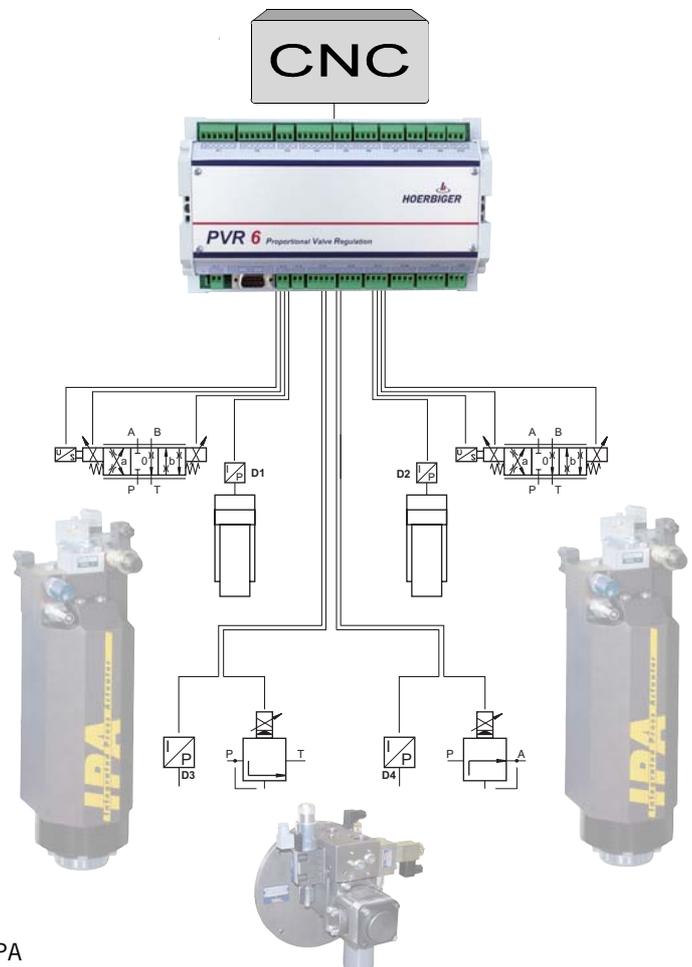
Abb.:
Anschlußbeispiel

Anwendungsbeispiel:

Das digitale Konzept gestattet eine Anpassung des Verstärkers an ein breites Einsatzfeld, in dem es um die Steuerung oder Regelung von Spulenströmen bis 3A geht.

Vorzugsweise wird der elektronische Digitalverstärker PVR6 in Verbindung mit den HOERBIGER Hydrauliksystemen für Abkantpressen eingesetzt.

Die Installations- und Betriebsanleitung sowie den Prospekt können Sie anfordern bzw. unter www.hoerbiger.com downloaden.



Anwendungsbeispiel:
Ansteuerung des HOERBIGER CNC-Abkantpressensystems IPA